PRÜFUNGSCHECK

der Fakultätsvertretung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an der JKU Linz

Ingrid Mitgutsch

Wie sieht der Ablauf einer Prüfung bei Ihnen aus?

Siehe bitte die folgenden Fragen.

Wie lange dauert eine Prüfung für gewöhnlich?

30 Minuten.

Wie viele Fragen stellen Sie in der Regel pro Kandidat*in?

Drei: zwei aus dem materiellen Recht und eine aus dem Prozessrecht. Dabei kann es sich um kleine Fälle oder Theoriefragen handeln. Wenn es hakt, stelle ich zudem kleine Zwischenfragen, die auf die Sprünge helfen sollen.

Prüfen Sie in Gruppen oder einzeln? Wenn ja, geben Sie Fragen weiter?

Einzeln.

Welche Literatur empfehlen Sie zur Vorbereitung?

Grundsätzlich die im Medienkoffer enthaltene Literatur, dazu den Paragrafenwegweiser Strafrecht und das Orac-Falllösungsskript.

Welche Schwerpunkte setzen Sie?

Die im Info-Sheet der Übung Strafrecht II genannten Schwerpunkte; das Info-Sheet ist im Downloadbereich der Institutshomepage abrufbar.

Was ist Ihnen bei der Prüfung besonders wichtig? Was erwarten Sie von Kandidat*innen?

- Verständnis der Zusammenhänge, insbesondere des Verhältnisses der einzelnen Delikte zueinander und des Deliktsaufbaus, also der richtigen Zuordnung der jeweiligen Probleme zu den Stufen I, II, III und IV.
- Genauigkeit und sorgfältige Vorgangsweise bei der Deliktsprüfung: Gesetzesbegriff -> vollständige Auslegung oder Definition -> begründete Subsumtion.

Gibt es Stoffeinschränkungen?

Nein, aber die Schwerpunkte des Info-Sheets, siehe oben.

Darf man bei Ihnen einen Gesetzestext benutzen?

Ja, natürlich.